Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 7: „Logistik und Lagerprozesse koordinieren, umsetzen und überwachen“ (40 UStd.)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Abfolge der Lernsituationen**  | **Zeitrichtwert (UStd.)** |
| 7.1 | Analyse eines Auftrags zur Untersuchung eines bestehenden Logistikkonzepts | 6 |
| 7.2 | Erkundung und Optimierung innerbetrieblicher Logistik  | 14 |
| 7.3 | Beurteilung und Entscheidung von Logistikprozessen im Absatzbereich  | 12 |
| 7.4 | Überprüfung der Zielerreichung anhand von Kennziffern  | 8 |

|  |
| --- |
| **Curricularer Bezug:** Ausbildungsjahr: 2Lernfeld Nr. 7: Logistik und Lagerprozesse koordinieren, umsetzen und überwachen (40 UStd)Lernsituation Nr. 7.2: Erkundung und Optimierung innerbetrieblicher Logistik (14 UStd.) |
| **Handlungssituation:**Die Geschäftsführung hat die IST-Analyse des Logistikkonzepts von der Abteilungsleitung erhalten. Sie erteilt daraufhin den Auftrag die innerbetriebliche Logistik und Bevorratung zu optimieren. Als Reaktion auf gestiegene Energiekosten sollen u. a. folgende Aspekte berücksichtigt werden:* die Lagerhaltungskosten
* Flurfördertransportmittel (z. B. Hubwagen)
* Energetische Beurteilung (z. B. Solarenergie, etc.)
* Einsparpotenziale erkennen
 | **Handlungsergebnis:*** Präsentation über Einsparvorschläge
 |
| **Berufliche Handlungskompetenz als vollständige Handlung:**Die Schülerinnen und Schüler* verschaffen sich online einen Überblick über die Möglichkeiten des innerbetrieblichen Gütertransports
* informieren sich online über unterschiedliche Lagersysteme, Einrichtungen, Lagerarten, Konsignationslager, Lagerfunktionen, Lagerprinzipien, Lagerrisiken
* prüfen die Lagerfähigkeit von Waren
* können verschiedene Methoden der Kommissionierung beschreiben (Ware zur Person, Person zur Ware)
* unterscheiden verschiedene Transportmittel
* können Warentransportwege verfolgen (Tracking)
* bewerten Transportmittel unter den Aspekten Zeit, Kosten und Nachhaltigkeit
* identifizieren unternehmensübergreifende Logistikkonzepte (vor-und nachgelagerter Stufen) auch digital
* wenden eine Präsentationssoftware selbständig an.
 | **Konkretisierung der Inhalte:*** Lagerarten, Lagerfunktionen, Lagerprinzipien, Lagerorganisation
* Lagerkosten
* Lagerrisiken
* Innerbetrieblicher Gütertransport
* Zentrales/dezentrales Lager
* Methoden der Kommissionierung
* Wahl der Transportmittel (innerbetrieblich) unter Kosten- und Nachhaltigkeitsaspekten
* Einsparpotentiale erkennen
 |
| **Didaktisch-methodische Anregungen:** (z. B. Möglichkeiten der Leistungsbewertung und Lernortkooperationen sowie Materialien und Medien) |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse

(Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen in den entsprechenden Farben.)